

POZZOLITH 450 R (VZ)

Verzögerer auf Basis eines Stärkehydrolysats

Einsatzbereich:

Verzögerung des Abbindebegins bei Mörteln und Betonen.

Prüfungen / Zertifikate:

Verzögerer für Beton nach DIN EN 934-2:T 8.

Korrosionsverhalten: enthält nur Substanzen nach EN 934-1:2008, Anhang A 1.

Entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV-StB 01. Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend DIN V20000-100, 8.2 (Alkaligehalt < 8,5 M%).

Wirkung:

POZZOLITH 450 R (VZ) beeinflusst die Reaktion der Aluminat-Phase des Zementes. Hierdurch wird die normale Hydratation des Zementes verzögert. Die Hydratationswärmeentwicklung wird gedämpft. Die Verzögerungswirkung im Beton ist abhängig von Zementart, Temperatur, w/z-Wert und Konsistenz.

Dosierung:

Empfohlener Dosierbereich: 0,1 – 1,0 M% vom Zementgewicht. Die im Einzelfall erforderliche

Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.

Die "DAfStbRichtlinie für Beton mit verlängerter Verarbeitungszeit" ist zu beachten.

Verarbeitung:

Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden. Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden. Die Anforderungen der DIN EN 206-1 in Verbindung mit DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten.

Es sind keinerlei Mischunverträglichkeiten beim gemeinsamen Dosieren mit anderen BASF Betonzusatzmitteln bekannt.

Lagerung:

Vor Frost und Verunreinigungen schützen. Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 1 Jahr. Bei der Lagerung ist die "Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" (VAwS) zu beachten.

POZZOLITH 450 R (VZ)

Verzögerer auf Basis eines Stärkehydrolysats

Arbeitsschutz / Umweltverhalten:

POZZOLITH 450 R (VZ) ist kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und -hygiene einzuhalten.

Das Produkt ist schwach wassergefährdend, WGK 1 (Selbsteinstufung nach den Regeln der VwVwS vom 17. Mai 1999).

GISCODE BZM 1.

Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lieferung:

Lose, Container 1000 kg, Fässer 220 kg, Kanister 25 kg.

Technische Daten:

Rohstoffbasis	Stärkehydrolysat
Farbe und Lieferform	Braune Flüssigkeit
pH-Wert	8,0 ± 2,0
Dichte (bei 20°C)	1,12 ± 0,03 g/cm ³
Maximaler Chloridgehalt	0,1 M.-%
Maximaler Alkaligehalt	0,3 %

Stand: 13.07.2010, GP.

Hinweis:

Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien. Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen,

um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten. Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.



The Chemical Company

POZZOLITH 450 R (VZ)

Verzögerer auf Basis eines Stärkehydrolysats

BASF Construction Polymers GmbH
Ernst-Thälmann-Strasse 9
39240 Glöthe
Germany

Telefon: +49 (0) 3 92 66 / 98-310
Telefax: +49 (0) 3 92 66 / 98-351

www.basf-cc.de